

Teereise – Ostchina

Dienstag 10. April – Freitag 20. April 2018

Suzhou – Hangzhou – Wuyishan

Ausführliche Beschreibung



Anreise:

Individuelle Anreise nach Shanghai, Lukas Lange ist ihnen gerne behilflich mit der Suche nach geeigneten Flügen.

Shanghai - Suzhou (Tag 1)

Zwei Stunden Fahrt nach Suzhou. Suzhou ist bekannt als „Venedig des Ostens“ und die Heimat des Bi Luo Chun, einer der berühmtesten Grüntees Chinas.

Besuch des Teemarktes und Besuch des Teeladens von Herrn Zheng. Dort wird ein erstes Mal Tee degustiert.

Suzhou (Tag 2)

Ausflug in die Teegärten um Suzhou (Fahrt im Minibus: Ca. 80 Minuten pro Weg)

Einsicht in die Produktion von Bi Luo Chun (Grüntee).

Pflückerinnen bei der Arbeit begleiten und ev. selber pflücken.

Zurück in Suzhou: Besichtigung der berühmten Gärten von Suzhou und wahlweise Besuch der Pagode des Yunyan-Tempels oder des Seidenmuseums.

Suzhou - Yixing - Hangzhou (Tag 3)

Fahrt nach Yixing (zwei Stunden), der Heimat der berühmten Tonsteinkannen.

Einblick in die Herstellung von Tonsteinkannen.

Weiterfahrt nach Hangzhou (ca. 2-3 Stunden).

Hangzhou (Tag 4)

Hangzhou bietet auf unterschiedliche Arten Einblick in die chinesische Teekultur und ist die Wiege des Long Jing, des berühmtesten Grüntees Chinas.

Fahrt ins Dorf Long Jing (Frühmorgens, ca. 30 Minuten)

Frühstücken in Long Jing, danach Wanderung entlang unzähliger Teebüsche über den Löwengipfel ins Dorf Meijawu. Die Wanderung beginnt früh morgens, um die heiße Mittagssonne zu umgehen. Die Wanderung dauert ca. 1 Stunde. In Meijawu: Besuch der Familie Mei. Die Familie Mei produziert Long Jing und lädt die Reisegruppe ein, der Produktion beizuwohnen. Gemeinsam wird ein Mittagessen genossen und danach frische Long Jing Tees degustiert.

Zurück in Hangzhou: Besuch eines Tempels auf einem Hügel in der Stadt mit ausgezeichneter Aussicht.

Hangzhou (Tag 5)

Besuch des nationalen Teemuseums (Besichtigung und Degustation)

Mittagessen in einem nahegelegenen Restaurant, in welchem einige Gerichte mit Tee gekocht werden.

Nachmittags: Spaziergang entlang des West Lakes und Besuche eines gemütlichen Teehauses. Dort bietet sich wiederum die Möglichkeit verschiedene Teesorten auszuprobieren.

Hangzhou (Tag 6)

Besuch eines wunderschönen Teegartens und eigenhändige Mitarbeit bei der Long Jing Produktion am Wok.

Besuch eines Teehauses am anderen Ufer des West Lakes.

Hangzhou - Wuyishan (Tag 7)

Reise nach Wuyshan mit dem Hochgeschwindigkeitszug. Die reine Fahrtzeit dauert 2 Stunden und 30 Minuten, mit allen Formalitäten dauert es einiges länger. In Wuyishan: Besichtigung des Dorfes und erste Degustation im Teeladen eines uns bekannten Teeproduzenten.

Wuyishan (Tag 8)

Wuyishan ist bekannt für die Produktion von Wuyi Rock Tea; Das Wuyi-Gebirge bietet als Unesco-Weltnaturerbe wunderbare Landschaften und eine reiche Pflanzenwelt.

Frühmorgens: Begleitung der Pflückerinnen in die Teegärten. Im Sonnenaufgang durch atemberaubende Landschaft. Das Frühstück wird in den Teegärten genossen.

Begleitung der Pflückerinnen bei der Arbeit und ev. eigenhändiges Pflücken.

Zurück im Dorf: Besuch bei Frau Yu, einer Teeproduzentin. Frau Yu zeigt der Reisegruppe die Verarbeitung eines traditionellen Oolongs.

Wuyishan (Tag 9)

Besuch des grossräumigen Nationalparks bei Wuyishan.

Besonderheit: Wunderschöne Landschaft, viele Teegärten und verfügt über einen Weg, der von diversen Teepflanzenvarietäten gesäumt ist.

Nach dem Abendessen: Besuch eines aussergewöhnlichen Künstlers, welcher die alte Kunstform wiederbelebt aus Tee Bilder zu machen.

Wuyishan (Tag 10)

Ausführliche Besichtigung des Dorfes und seiner Teeläden und Teehäuser, anschliessend, als vorgezogener Reiseabschluss, Besuch eines schönen Restaurants.

Wuyishan (Tag 11)

Wir besuchen eine Teefabrik wo wir die Verarbeitung des Oolongs noch einmal der Reihe nach anschauen.

Abends reisen wir nach Shanghai. Hier endet die Teereise und alle reisen individuell nach Hause oder weiter.

Weiterreisen in Richtung Süden kann auch direkt von Wuyishan geschehen.

Zeitangaben: Die Zeitangaben sind mit Vorsicht zu geniessen, gerade im Verkehr kann es mal kürzer oder länger gehen.

Tee: Tee ist ein Naturprodukt, die Erntezeiten können variieren. Daher behalten wir uns die Möglichkeit vor, das Programm wenn notwendig kurzfristig anzupassen. So wäre es z.B. möglich, dass die Programmpunkte von Tag 5 und Tag 6 komplett getauscht würden.

